

## Call for Papers (28.06.2024)

### SEVAL Evaluationsstandards in der Praxis

---

#### 1. Thema

Die SEVAL-Standards formulieren zentrale Prinzipien, deren Beachtung die Glaubwürdigkeit und Qualität von Evaluationen erhöht. Sie bieten eine Grundlage und Hilfestellung für Planung und Durchführung von Evaluationen, für die Formulierung von Aufträgen, Ausschreibungen und Evaluationsvereinbarungen und für die begleitende Sicherung oder nachträgliche Beurteilung der Qualität von Evaluationen. Zudem dienen sie auch als didaktisches Hilfsmittel für die professionelle Aus- und Weiterbildung.

Seit der Revision der Evaluations-Standards der Schweizerischen Evaluationsgesellschaft (SEVAL-Standards) sind rund 10 Jahre vergangen. Zeit, in der sie sich in der Praxis bewähren konnten und in der deren neue Struktur diskutiert sowie Erfahrungen in unterschiedlichen Anwendungsszenarien gesammelt wurden.

Diese Erfahrungen sollen für die Evaluationspraxis, die Verwaltung, NGOs, die Ausbildung etc. sichtbar gemacht und diskutiert werden. Wir rufen deswegen mit diesem Call for Papers zum Einreichen von Beiträgen am Buch «SEVAL-Evaluationsstandards in der Praxis» auf. Das geplante Buch soll die aktuelle Praxis der Anwendung der SEVAL-Standards (oder deren bewussten Nicht-Anwendung) aus vielfältiger Perspektive beleuchten. Auch theoretische Auseinandersetzungen sind möglich. Erbeten sind u. a. Praxisbeispiele, Diskussionsbeiträge sowie wissenschaftliche Artikel aus Sicht verschiedener Stakeholder (wie zum Beispiel Auftraggebende, Auftragnehmende, Evaluierende, Forschende). Diese Sichtweisen können als Einzelbeiträge oder in Kooperation (zum Beispiel Auftragnehmende und Auftraggebende gemeinsam) eingebracht werden. Weitere Ideen sind jederzeit willkommen.

Die folgenden Themenblöcke illustrieren beispielhaft die grosse Spannweite möglicher Beiträge:

- Erfahrungsberichte (z. B. konkrete Anwendungsbeispiele, Umsetzungsstrategien für die Standards insgesamt oder für einzelne Standards und Standardgruppen)
- Auseinandersetzung mit einzelnen Standards und mit dabei verwendeten Themen/ Begriffen/ Prinzipien (z. B. Ergebnisoffenheit, Persönlichkeitsrechte und Datenschutz unter besonderer Berücksichtigung des nDSG, Nachvollziehbarkeit, Unbefangenheit vs. Unabhängigkeit, angemessene Beteiligung der Beteiligten & Betroffenen, Umgang mit Bewertungskriterien und ihrer Operationalisierung)
- Übergeordnetes (z. B. Kritik und Lob, Entwicklungspotentiale, Idee der Maximalstandards, Nutzung der Standards, Konfliktbearbeitung in Evaluationen mit Hilfe der Standards, Einsatz in der Aus- und Weiterbildung, rechtlich durchsetzbare Rechte und Pflichten, die sich aus den Standards ergeben)

Möglich sind sowohl Kurzbeiträge mit rund 4000 Worten als auch ausführliche Beiträge mit rund 8000 Worten.

## 2. Einreichung und Fristen

Die Herausgebenden laden herzlich zur Einreichung von Beiträgen für das geplante Buch ein. Diese sind auf Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch möglich.

- Es wird gebeten, bis zum **01.10.2024** die **Absicht** zu bekunden, einen oder mehrere Beiträge einzureichen (per E-Mail an: [evalstandards@lars-balzer.info](mailto:evalstandards@lars-balzer.info)). Diese Absichtserklärung sollte enthalten:
  - Name und Anschrift der AutorInnen
  - Thema
  - Kurzzusammenfassung (rund eine halbe Seite)
  - Beitragsformat (Praxisbeispiel, Diskussionsbeitrag, wissenschaftlicher Artikel oder anderes)

Diese Absichtserklärung soll es dem Herausgebendenteam ermöglichen, frühzeitig einen Überblick über den erwartbaren Umfang des Buches und die Bearbeitung der wichtigsten Themenfelder zu erlangen. Spontane Einreichungen bis zum Ablauf der Einreichungsfrist sind möglich, wenn das Buchvolumen es zulässt.

- Das Herausgebendenteam informiert bis **spätestens Mitte November** über das weitere Vorgehen.
- Die *Manuskripte* sollen bis zum **15.02.2025** bei den Herausgebenden per E-Mail: ([evalstandards@lars-balzer.info](mailto:evalstandards@lars-balzer.info)) eingereicht werden.
- Das Herausgebendenteam gibt bis **spätestens Mitte April 2025** eine Rückmeldung über Annahme des Beitrages sowie allfälliger Überarbeitungshinweise.
- Bis zum **30.06.2025** ist die Abgabe der *überarbeiteten* Beiträge erbeten, damit eine Erscheinung bis **Anfang 2026** möglich wird.

## 3. Organisation

Das Buch wird Open Access publiziert. Den Autorinnen und Autoren entstehen dabei keine Kosten.

Jede Beitragseinreichung wird in Verantwortung des Herausgebendenteams begutachtet. Dieses entscheidet über Annahme oder Ablehnung des Beitrags bzw. darüber, in welcher Form der Beitrag zu überarbeiten ist.

## 4. Herausgebende / Kontakt

SEVAL AG "Forschung über Evaluation" & SEVAL AG "Evaluationsstandards"

Andreas Balthasar

Lars Balzer

Nicolas Grosjean

Céline Mavrot

Christian Rüefli

Reinhard Zweidler

[evalstandards@lars-balzer.info](mailto:evalstandards@lars-balzer.info)